

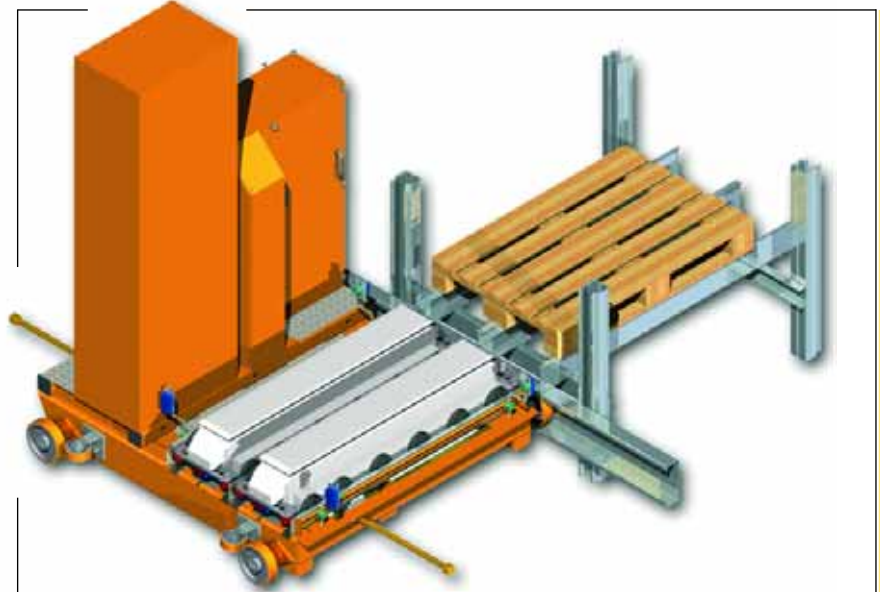
Kennzeichnung für Maschinen und Bleche

► Vielfältige Etikettierlösungen für die blechverarbeitende Industrie zeigt der Neu-Anspacher Hersteller ICS auf der Fachmesse EuroBLECH, die vom 21. bis 25. Oktober in Hannover stattfindet. Unter anderem stellt der Geschäftsbereich Etiketten und Farbbänder Produktentwicklungen für schwierige ölige Untergründe vor. Das Sondermaterial ICS Oil-Off wurde für den Einsatz auf öligen Flächen optimiert und hält Wassereinwirkung und Temperaturen bis 60 °C auf verschiedensten Metalloberflächen stand. Hierbei ist es egal, ob die Flächen glatt, rau oder mit Bohrmilch, Fett und Ölspray beschichtet sind. ICS-Oil-Off-Etiketten finden in der Kennzeichnung von Motoren, Stahl und Blech, Gehäuseteilen in der Automobilindustrie sowie Regalsystemen Anwendung. Speziell für die Geräte Kennzeichnung stellt ICS sein neues Sondermaterial vor, das besonders beständig bei mechanischer und chemischer Beanspruchung ist.



Foto: ICS

Beschreibbare Laserfolie:
Das Sondermaterial ermöglicht die Herstellung von farbigen Typenschildern in der Produktion.



Platzsparendes High-Speed-Konzept:
Die SAT-Mobile von SIVaplan ermöglichen eine schnelle Ein- und Auslagerung.

Foto: SIVaplan

High-Speed-Materialfluss

► Neues Lagersystem von SIVaplan spart Platz und Kosten

LAGERSYSTEME. In den letzten Jahren haben sich die Anforderungen von Unternehmen und deren Kunden

an die Lager-Logistik drastisch verändert. Insbesondere die Getränkeindustrie stellt höchste Ansprüche an Ge-

Fehlerreduzierung per Funkchip

KOMMISSIONIERUNG. Gemeinsam mit dem Institut für technische Lösungen in der Logistik (ITL) hat Warehouse-Experte Ehrhardt + Partner den Kommissionierwagen RFID-Multipicker entwickelt. Der Wagen mit integrierter RFID-Technik ermöglicht laut Hersteller die parallele Kommissionierung von bis zu 40 Aufträgen sowie eine Reduzierung der Pick-Fehler und des Zeitaufwandes. Er eignet sich damit branchenübergreifend für die Kommissionierung kleiner Artikel. Zunächst verheiratet der Kommissionierer die mit RFID-Tags ausgestatteten Behälter mit dem Kommissionierwagen. Ein Scannen der Fächer – wie beim Einsatz von Barcodes – entfällt. So wird das Rüsten des Wagens erheblich beschleunigt. Anschließend wird der Kommissionierer über den Touch-Fullscreen zum Entnahmeort geführt und scannt den Lagerplatz. Leuchtanzeigen am Wagen zeigen an, welche Artikelmenge in welchen